

Datenschutzerklärung

Anwendungsbereich und -stand

Meine Datenschutzerklärung gilt für alle Web-Präsentationen von Burkhard Welzel, Altenhainer Straße 35, 65779 Kelkheim-Fischbach, Fon: 06195/98 75 39, Fax: 06195/ 98 75 18, E-Mail: info@tsw.de.

Hierzu zählen die Domains:

- www.tsw.de
- www.burkhard-welzel.de

sowie alle Subdomains.

Die nachfolgende Datenschutzrichtline hat Gültigkeit ab dem 25. Mai 2018. Vorherige Datenschutzerklärungen werden ungültig.

Rechtliche Grundlagen

Am 25. Mai 2018 tritt die von der EU erlassene Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in Kraft. Ziel ist die Vereinheitlichung eines hohen Datenschutzniveaus innerhalb der EU. Ebenfalls ab 25. Mai 2018 findet auch das neue Bundesdatenschutzgesetz (BDSG-neu) in Deutschland Anwendung. Beide Regelwerke nehmen Bezug aufeinander und ergänzen sich.

Anwendung: Web-Site-Gestaltung mit Fotos

Im Rahmen meiner Web-Site-Gestaltung verwende ich fremde bzw. eigene Bilder, Grafiken und auch Fotos. Sofern die Materialien aus Datenbanken kostenpflichtig oder –frei beschafft sind, verweise ich auf die Autorenschaft. Benutzerbezogene Daten abgebildeter Personen sind hier nicht von Relevanz, da der Betreiber der Datenbank verpflichtet ist, seinerseits die geltenden Datenschutzbestimmungen einzuhalten. Ich gehe davon aus, daß etwaige Zustimmungspflichtige Personenbilder gesetzeskonform behandelt worden sind. Daher übernehme ich keine Haftung für Bilder, Grafiken und Fotos aus solchen Bilddatenbanken.

Bei eigenen Fotos, insbesondere bei Gruppenfotos, fällt die Abbildung erkennbarer Personen unter die personenschutzbezogene Datenrichtlinie. Derzufolge ist von jeder abgelichteten und erkennbaren Person ihre Zustimmung zur Verwendung des Fotos schriftlich einzuholen und zu archivieren. Das kann sehr mühsam bis schwer machbar sein. Daher habe ich mich entschlossen, solche Fotos auf meiner Web-Site nicht (länger) einzusetzen. Dies gilt solange bis höchstrichterliche Urteile eine einfachere Vorgehensweise erlauben.

Anwendung: Kontaktformular

Ich betreibe keinen Newsletter und keinen E-commerce-Shop, so daß ich Interaktivität nur über ein Kontaktformular herstelle.

Als erweiterte Kontaktaufnahme lasse ich mir per E-Mail die folgenden Daten der Benutzer zuschicken:

- Name: Der Benutzer entscheidet selbst, ob er Vor- und Nachname eingibt, einen Klarnamen oder ein Pseudonym. Vorgaben hierzu mache ich nicht.
- E-Mail-Adresse: Eine vom Benutzer gewählte E-Mail-Adresse wird verlangt, damit eine Antwort an diese von mir gegeben werden kann. Lediglich die Plausibilität der E-Mail wird automatisch formulartechnisch geprüft.
- Anliegen: Der Benutzer schreibt mir sein Anliegen in ein Textfeld. Vorgaben gibt es hierzu nicht.

Keine Verantwortlichkeit für den Provider-Datenschutz

Nach Absendung des Kontaktformulars setzt die Verarbeitung meines Web-Hosts, Firma 1&1, ein. Für mich ist es eine Blackbox, die ich nicht einsehen und nur begrenzt (über meine Web-Programmierung) steuern kann. Ich habe daher auch keinen Einfluß, inwieweit die Firma 1&1 die derzeit gültigen Datenschutzrichtlinien einhält oder gegen sie verstößt. Ich habe Grund für die Annahme, daß ein solch großer Marktteilnehmer, der sich geschäftsmäßig mit der Verwaltung von Web-Sites beschäftigt die Professionalität besitzt, sein Geschäftsmodell kongruent mit den geltenden Datenschutzvorschriften zu gestalten.

Sofern gerichtlich nicht anderweitig geklärt, distanziere ich mich daher ausdrücklich von etwaigen datenschutzrechtlichen

Mängeln bei der Firma 1&1. Für meine eigene Datenverarbeitung übernehme ich die volle Verantwortung im Sinne der gesetzlichen Vorgaben.

Bearbeitung der Kontaktformulardaten

Die Daten aus dem Kontaktformular erreichen mich eins zu eins als E-Mail: Name, E-Mail-Adresse, Anliegen. Die E-Mail wird in meinem E-Mail-Client angezeigt und automatisch gespeichert, um die Anfrage zu beantworten. Wie bei E-Mail-Programmen üblich bleiben die eingegangenen E-Mails solange im E-Mail-Client bis sie gelöscht werden. Die Löschung meiner E-Mails nehme ich ganz allgemein sporadisch vor, meist zum Jahresende. Eine E-Mail aus dem Kontaktformular ist daher regelmäßig nicht länger als 12 Monate gespeichert. Eine weitere Verarbeitung erfolgt meinerseits nicht. Die Informationen aus dem Kontaktformular gebe ich nicht an Dritte weiter, es sei denn, daß sich dieses aus dem Kontext des Benutzeranliegens ergibt.

Weitere mögliche Auswertung personenbezogener Daten

Ich selbst werte keine weiteren personenbezogenen Daten aus. , Weitere von 1&1 angebotene Werkzeuge setze ich derzeitig nicht ein:

- Cookies
- Web-Analytik
- Mobile Anwendungen
- Online-Werbung
- Direktmarketing

Ich halte mir allerdings vor, solche und weitere Instrumente in Zukunft einzusetzen. Zum gegebenen Zeitpunkt werde ich dann meine Datenschutzrichtlinie diesbezüglich aktualisieren.

Rechte des Benutzers

Der Benutzer kann verlangen, daß ich die aus dem Kontaktformular übermittelten Daten zeitnah lösche. Auf seinen Wunsch hin werde ich dies ohne Diskussion tun.

Keine Haftung für Links von Dritten und an Dritte

Es könnte sein, daß Dritte auf meine Web-Site verlinken. Dadurch entsteht jedoch keine Vermutung einer rechtlichen Vergemeinschaftung datenschutzrechtlicher Verantwortung. Einer etwaigen Vermutung trete ich hiermit ausdrücklich entgegen. Des weiteren verweise ich auf den Ausschluß meiner Haftung für meine Links auf weitere, nicht eigene Web-Seiten im Impressum.

Datenschutz von Kindern

Beim Datenschutz unterscheide ich nicht zwischen Erwachsenen und Kindern; beide Gruppen behandle ich über das Kontaktformular gleich.

Schutz der Daten

Die Kontaktdaten sind in meinem E-Mail-Client bis zur Löschung gespeichert. Dieser wiederum verwendet eine verschlüsselte Verbindung zum Provider 1&1, der wiederum seinerseits den Schutz der E-Mails auf seinen Servern geschäftsmäßig gewährleistet (siehe dessen Datenschutzrichtlinie).

Fragen & Beschwerden

Sollten Sie in weitere Fragen und Beschwerden haben, wenden Sie sich an mich. Meine Kontaktdaten finden Sie oben.

Schlußklausel

Sollten einzelne Passagen meiner Datenschutzerklärung unrichtig werden bzw. im Zeitverlauf durch die Rechtsprechung ungültig werden, so sollen sie durch aktuelle Fassungen ersetzt werden. Die Gültigkeit der gesamten Datenschutzerklärung bleibt dadurch unberührt.